Industrial

D-Pro Automatic

Control unit

DE - Installierungs-und Gebrauchsanleitungen und Hinweise
Original Bedienungsanleitung auf Deutsch: Diese Bedienungsanleitung deckt die Geräte der Serie R01 ab. (Siehe Typenschild)

EN - Instructions and warnings for installation and use
Original operating instructions in German: these operating instructions cover series R01 devices (see nameplate)

IT - Istruzioni ed avvertenze per l'installazione e l'uso
Istruzioni per l'uso originali in tedesco: le presenti istruzioni per l'uso riguardano i dispositivi della serie R01 (vedere targhetta di identificazione)

FR - Instructions et avertissements pour l'installation et l'utilisation
Mode d'emploi original en allemand : les présentes instructions concernent les dispositifs de la série R01 (voir plaque signalétique)

ES - Instrucciones y advertencias para la instalación y el uso
Instrucciones de uso originales en alemán: estas instrucciones de uso conciernen a los dispositivos de la serie R01 (ver la placa de identificación)

PL - Instrukcje i ostrzeżenia do instalacji i użytkowania
Oryginalna instrukcja obsługi w języku niemieckim: niniejsza instrukcja obsługi odnosi się do urządzeń serii R01 (patrz tabliczka znamionowa)

NL - Aanwijzingen en aanbevelingen voor installatie en gebruik
Originele gebruiksaanwijzing in het Duits: deze gebruiksaanwijzing betreft de bepalingen van de reeks R01 (zie typeplaatje)

Nice

DEUTSCH

Original Bedienungsanleitung auf Deutsch

Diese Bedienungsanleitung deckt die Geräte der Serie R01 ab. (Siehe Typenschild).

INHALTSVERZEICHNIS Seite

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	1
KENNTNISS DES SYSTEMS UND VORBEREITUNG DER INSTALLATION	1
MONTAGE DER STEUERUNG D-PRO AUTOMATIC	2
NETZKABEL ANSCHLUSS	3
BEDIENELEMENTE UND ANSCHLÜSSE	4
BEFEHLSGEBER	4
DREHRICHTUNGSKONTROLLE	4
EINSTELLUNG MECHANISCHER ENDSCHALTER	5
ANSCHLUSS 1-PHASEN MOTOR	7
EINSTELLUNG DIGITALER ENDSCHALTER	8-9
SCHEMATISCHE ÜBERSICHT D-PRO AUTOMATIC	10
PLATINEN - ÜBERSICHT GRUNDPLATINE D-PRO 2,2 kW	11
PLATINEN - ÜBERSICHT DECKELPLATINE D-PRO	12
TECHNISCHE DATEN - EIGENSCHAFTEN	13
KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	13

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Die Planung und Fertigung der Teile, aus denen die Torsteuerung D-PRO Automatic besteht, sowie die in der vorliegenden Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen entsprechen den gültigen Sicherheitsvorschriften. Eine falsche Installation kann zu schweren Verletzungen der Personen führen, die die Installation durchführen bzw. die Anlage nutzen. Aus diesem Grund ist es während der Installation wichtig, alle in dieser Anleitung aufgeführten Hinweise zu befolgen.

Die Installation nicht fortführen, wenn Zweifel irgendeiner Art vorliegen und eventuell Hilfe beim Nice Kundendienst anfordern.

SICHER ARBEITEN!

ACHTUNG! – Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, sich an diese Anweisungen zu halten.

ACHTUNG! – Für die Sicherheit wichtige Anweisungen unbedingt aufbewahren.

Befolgen Sie unbedingt diese Hinweise:

- **Ausschließlich, die in dieser Anleitung vorgesehenen elektrischen Anschlüsse ausführen: Eine falsche Ausführung der Anschlüsse könnte dem System schwerwiegende Schäden zufügen.**
- **Wenn die Verkabelung im Außenbereich verwendet wird, muss diese komplett durch ein Installationsrohr geschützt werden.**

Unter Berücksichtigung der Risiken, die bei der Installation und der Bedienung des Systems auftreten können, muss das Antriebssystem unter Beachtung der folgenden Hinweise installiert werden:

- führen Sie nur die Änderungen an der Steuerung, bzw. am Antrieb aus, die in der vorliegenden Anleitung beschrieben sind. Anderweitige Änderungen können Betriebsstörungen verursachen. Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die durch willkürliche Veränderungen am Antriebssystem oder an der Steuerung vorgenommen wurden.

- bringen Sie die Steuerungen nicht in der Nähe von Wärmequellen oder offenem Feuer an. Dies kann Betriebsstörungen, Brand und Gefahren verursachen.

- die Steuerung bzw. der Antrieb sollten bei der Installation nicht in Wasser oder andere Flüssigkeit getaucht werden. Verhindern Sie bei der Installation, dass Flüssigkeiten in das System eindringen können.

- das Verpackungsmaterial des Antriebssystems muss unter genauester Einhaltung der örtlichen Vorschriften entsorgt werden.

ACHTUNG! – Bewahren Sie die vorliegende Anleitung sorgfältig auf, um zukünftige Entsorgungs- oder Wartungsarbeiten an den Vorrichtungen zu erleichtern.

DE

KENNTNIS DES SYSTEMS UND VORBEREITUNG DER INSTALLATION

Beschreibung und Einsatz

Die D-PRO Automatic ist eine Torsteuerung für drei- und einphasige Sektional-, Schnellauf- und Rolltorantriebe, 230 sowie 400V, mit mechanischen- oder elektronischem Endschalter. Alle üblichen Sicherheits- und Kontrollelemente sind anschließbar.

Zusätzliche Anwendungsmöglichkeiten (u.a. Ampel, Induktionsschleifen für die Erkennung von Fahrzeugen oder Fernwartungsfunktionen) sind durch das Aufrüsten mit verschiedenen Steckkarten (Modulen) möglich.

Zum Öffnen oder Schließen eines Tores wird lediglich die entsprechende Taste des Deckel- bzw. Aussentasters betätigt.

Im Automatikbetrieb kann das Tor auch per Funk geöffnet und geschlossen werden.

Jeder andere Einsatz ist unsachgemäß! Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden infolge von unsachgemäßem Gebrauch der verschiedenen Vorrichtungen des Systems, der anders ist als in der vorliegenden Anleitung vorgesehen.

Er ist für die Gesamtanlage verantwortlich. Er muss für die Einhaltung der einschlägigen Normen und Richtlinien (z.B. EN 13241-1) sorgen. Der Anlagenersteller hat darauf zu achten, dass die EMV-Richtlinien, Niederspannungsvorschriften, Maschinenrichtlinien und die Bauprodukte Richtlinie eingehalten werden.

Er ist verantwortlich für die Erstellung der technischen Dokumentation der Gesamtanlage, die der Anlage beigefügt sein muss.

Nationale und lokale Vorschriften und Normen zur Installation sowie Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaften sind zu beachten.

Bei Arbeiten an der Toranlage ist diese grundsätzlich spannungsfrei zu schalten.

Überprüfungen vor der Installation

Bitte lesen Sie erst diese Montage- und Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie mit der Installation der Steuerung beginnen.

Wir sind von der Gewährleistung und Produkthaftung befreit, wenn ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung eigene bauliche Veränderungen vorgenommen werden oder unsachgemäße Installationen, gegen unsere vorgegebenen Montagerichtlinien, ausgeführt bzw. veranlasst werden.

Der Anlagenersteller hat darauf zu achten, dass die EMV-Richtlinien, Niederspannungsvorschriften, Maschinenrichtlinien und die Bauprodukte Richtlinie eingehalten werden.

ACHTUNG ! - Die Steuerung und der Antrieb dürfen nicht im Ex- Bereich eingesetzt werden.

DE

Montage der Steuerung D-PRO Automatic

Zur Befestigung der Steuerung verfahren Sie bitte wie im folgenden beschrieben:

01. Öffnen Sie den Gehäusedeckel des Steuerungsgehäuses: lösen Sie die Deckel-Befestigungsschrauben;

02. Bereiten Sie sowohl die Löcher zur Kabeldurchführung der elektrischen Anschlusskabel als auch der Signalkabel an der Steuerung vor.

Um dies zu erreichen und besonders um die IP Schutzart zu garantieren ist der Gebrauch eines speziellen Werkzeuges notwendig (Kronnenbohrer bzw. Kreisschneider). Kabeleinführungen sind nur in der unteren Gehäusewand erlaubt.

03. Das Befestigen des Gehäuses ist abhängig von den Bedingungen am Montageort. Dies ist auf 3 verschiedene Art und Weisen möglich:

a) direkt an der Wand durch Verwendung der Schrauben im Gehäuse (**A**)

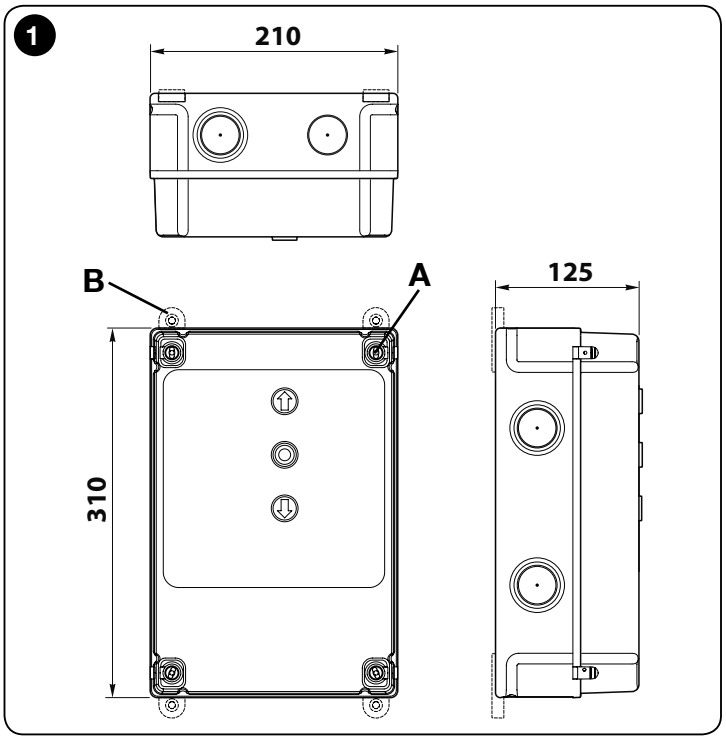
b) durch Gebrauch der mitgelieferten standard Befestigungen (**B**);

c) wenn die Kabelführung extern verläuft ist es notwendig das Gehäuse mit einem Abstand von 2cm von der Wand zu montieren um die Kabel zwischen Gehäuse und Wand durchzuführen. Das optionale Zubehör-Set NDA530 enthält 4 Abstandhalter (20mm hoch) und eine Kunststoffabdeckung um

die Kabeleingänge zu schützen.

04. Jetzt ist es möglich alle elektrischen Anschlussarbeiten durchzuführen.

Zur Installation von elektr. Zubehör, beachten Sie bitte die jeweilige Installations und Betriebsanleitung.



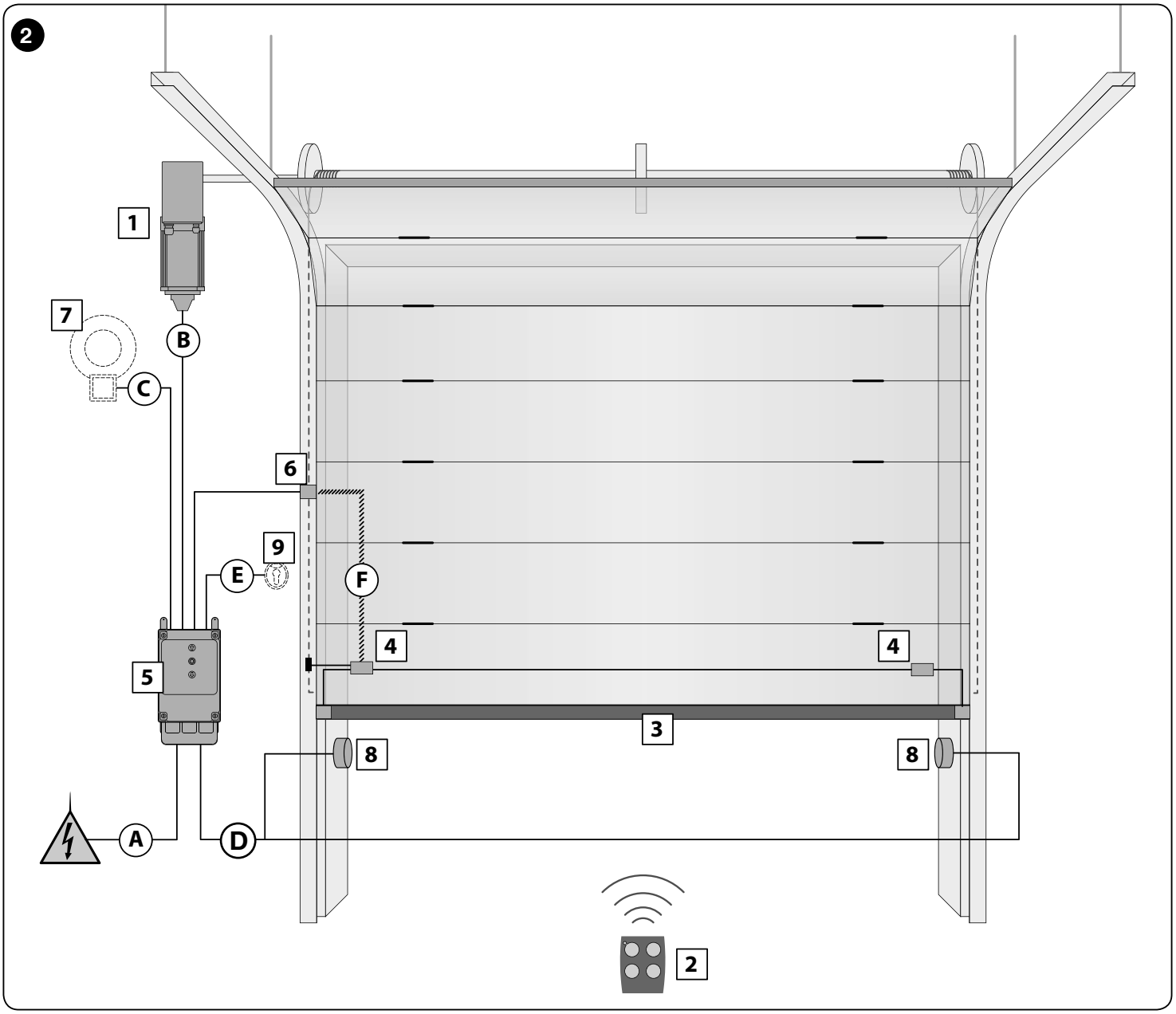
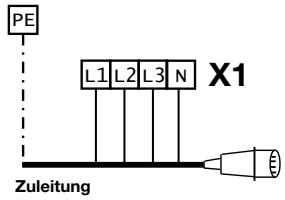


TABELLE 1 - Techniche Spezifikationen elektrischer Kabel (Abb. 2)		
Anschluss	**Kabel Typ**	**Maximale Länge**
A: NETZKABEL mit CEE-Stecker	5 x 0,75 mm²	1 m (**Notiz 1**)
B: MOTOR Kabel	für Nice Getriebemotoren sind entsprechende Kabel als Zubehör erhältlich.	5 - 7 - 11 m
C: BLINKLICHT Kabel	2 x 0,75 mm² (für Blinklicht)	10 m
D: Lichtschranken Kabel	4 x 0.5 mm²	15 m
E: SCHLÜSSELSCHALTER Kabel	3 x bzw. 2 x 0.25 mm²	10 m
F: Spiralkabel für Sicherheitsleiste	Nice Spiralkabel als Zubehör erhältlich	4 m
Notiz 1 *– Wenn das Netzkabel 5 m Länge übersteigt, ist es notwendig einen größeren Querschnitt zu verwenden.*		

NETZKABELANSCHLUSS

Anschluss 3-phasige Ausführung



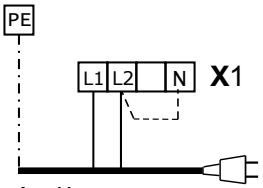
An den Klemmen L1, L2, L3. N und PE-Klemme ist ein CEE-Stecker 16A angeschlossen.

Der Netzanschluss zur D-PRO Automatic kann auch mit optionalem 3-Phasen Hauptschalter erfolgen. Hierbei kann der CEE- Stecker bei der Montage entfernt werden.

Falls nicht schon vorhanden, soll das Netzkabel an der Klemme X1 (L1, L2, L3, N) und an der Klemme PE angeschlossen werden.

ACHTUNG: Der Netzanschluss muss bauseitig durch Schmelzsicherungen 3x16 A abgesichert sein.

Anschluss 1-phasige Ausführung



An den Klemmen L1 (Phase) und L2 (N) und PE-Klemme ist ein SCHUKO-Stecker angeschlossen. Der Netzanschluß kann auch mit optionalem Hauptschalter erfolgen. Hierbei kann der SCHUKO - Stecker bei der Montage entfernt werden. Bei der Verwendung einer 200V/DC Bremse muss an der Klemme X1 eine Brücke von L2 (N) auf N gelegt werden.

Funktionen und Parameter

Auf der D-Pro Automatic Steuerung können verschiedene Parameter in der Installationphase oder für die Bedienung gewählt werden. Viele Funktionen können mit dem richtigen Wert des entsprechenden Parameters aktiviert werden.

Die Parameter können über die DIP-Schaltern und die Taster auf der Rückseite der Deckelplatine geändert werden und das Ergebnis erscheint auf dem Display.

Weitere Informationen hierzu, als auch die Parameterliste, finden Sie im Anhang dieser Anleitung.

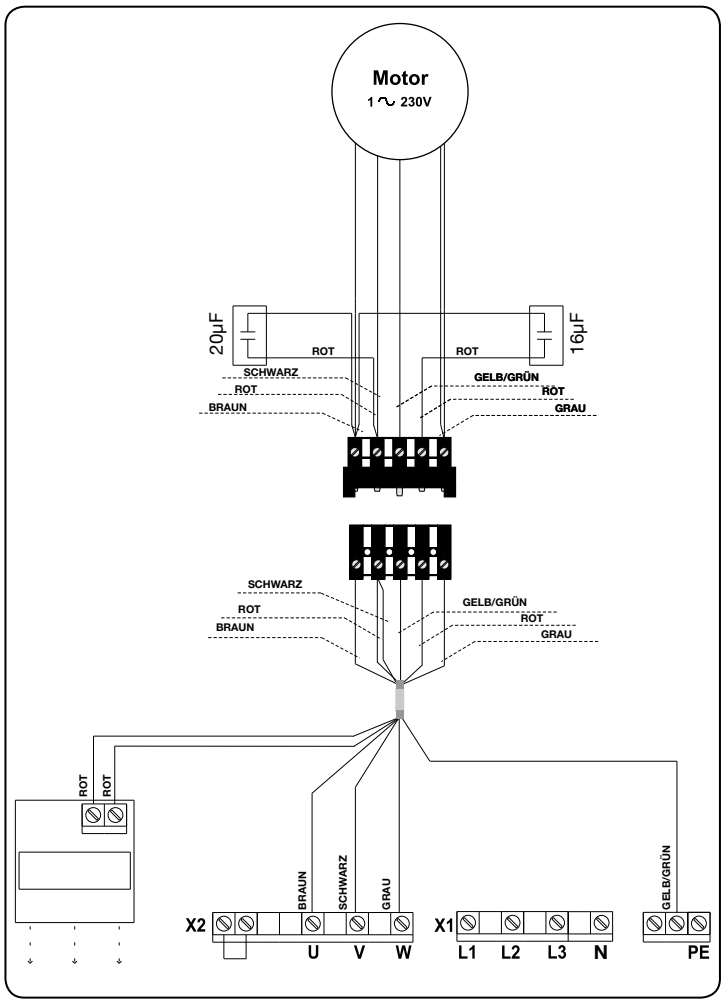
Drehrichtungskontrolle

WICHTIG: Das Tor muß mit der Notbetätigung 50 cm geöffnet werden, um bei falsch eingestellter Drehrichtung das Abspringen der Tragseile (Sektionaltore) oder das Überwickeln des Panzers (Rolltore und Schnelllauftore) zu verhindern.

Jetzt kann das Gerät eingeschaltet werden (CEE Stecker einstecken).

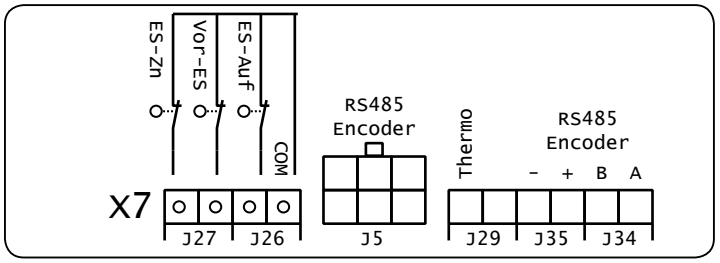
Mit den Tasten AUF und AB die Drehrichtung im Totmann-Betrieb überprüfen. Entspricht die Laufrichtung nicht der Pfeilrichtung der gedrückten Taste, muss im Parameter 75, die entsprechende Drehrichtung geändert werden (P 75 =2).

Anschluss 1-phasen Motor



Steckplatz auf D-PRO X8

ACHTUNG: Umschaltbrücke 230/400V auf der Unterseite der Platine muß auf 230V gelötet sein !
Die D-Pro Automatic Steuerungen Codenummer NDCC1200 bis NDCC1299 sind im Werk auf 230V umgerüstet und kommen mit vormontierter Platine auf X8 zum Anschluss der Kondensatoren.



Einstellung der Endschalter- generelle Info

Wird ein Motorkabel ohne Mini-Fit Stecker (J5) angeschlossen muß der Sicherheitskreis (Thermo) auf der Klemme X7 (J29) angeschlossen werden. Der elektronische Endschalter (Encoder) wird dann auf den Klemmen X7 (J34,J35) angeschlossen.
Bei der D-PRO Automatic ist es möglich bei der Verwendung von mechanischen Endschaltern am Antrieb einen zweiten Zusatzendschalter für die AUF-Richtung anzuschließen (J33/X6) und dann über einen (optionalen) Positionsschalter auf dem Gehäusedeckel D-PRO Automatic zwischen zwei unterschiedlichen

AUF-Positionen zu wählen (z.B. Sommer- / Winter- Umschaltung). Bei der Verwendung eines elektronischen Endschalters wird die zusätzliche AUF-Position während der Programmierung des Endschalters eingestellt.

Die Einstellungen der Endschalter sind in Totmannbetrieb vorzunehmen!

Bei Verwendung der Nice-Kabel sind die entsprechenden Klemmen schon vorinstalliert.

Mit der Einstellung der Betriebsendschalters werden die obere und untere Abschaltposition des Tores festgelegt.

Zur Einstellung muss der Antrieb elektrisch angeschlossen sein.

DE

BEDIENELEMENTE UND ANSCHLÜSSE

Mit den im Deckel angebrachten Drucktasten wird das Tor in Selbsthaltung bzw. Totmann AUF oder ZU gefahren.

Fährt das Tor in Selbsthaltung, kann das Tor jederzeit über die STOP-Taste gestoppt werden.

Für die Bedienung von außen sind zusätzliche Bedienelemente wie z.B. Dreifachdrucktaster, anschließbar.

Ein innen-, bzw. außen montierter Zugschalter (Deckenzugtaster) steuert das Tor in der Funktion AUF-STOP-ZU.

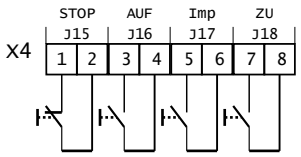
Anschluss der Befehlsgeber AUF, STOP, ZU

Für die Bedienung von außen kann an der D-PRO Automatic ein 3-fach-Taster am Klemmenblock X4 angeschlossen werden. Die beiden Taster für AUF und ZU sind hierbei als Schließer auszuführen.

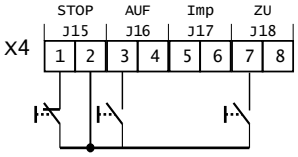
Da der STOP-Taster im Sicherheitskreis verschaltet ist, muss er als Öffner angeschlossen werden.

Bei Anschluss eines STOP-Tasters am Klemmenblock X4 die Brücke auf Klemme J15 entfernen und den STOP-Taster (Öffner) anschließen!

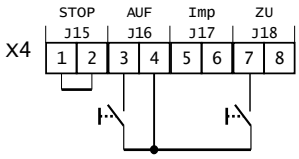
Anschluss der Bedienelemente
AUF, STOP, AB und IMPULS



Anschluss 3-fach Taster mit 4-adrigem Kabel

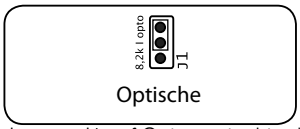


Anschluss eines Schlüsselschalters



Anschluss einer optoelektronischen Schaltleiste

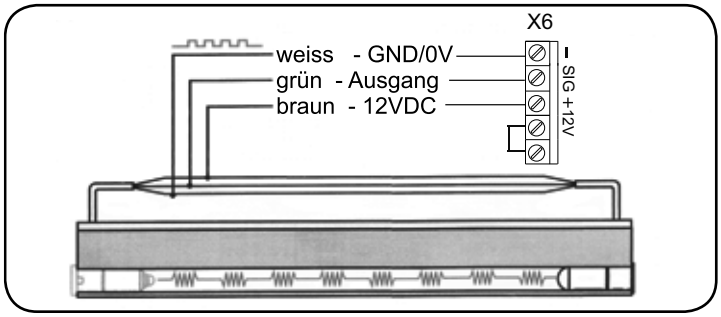
Eine Optoelektronische Sicherheitsleiste ist so aufgebaut, dass über die gesamte Länge beim Betätigen der Schaltleiste ein Lichtstrahl unterbrochen wird. Damit die Sicherheitsleiste über die gesamte Länge kontrolliert werden kann, muss hier am Ende der Schaltleiste ein Empfänger angeschlossen werden.



Jumper J1 auf Opto gesteckt = betriebsbereit für optische Leiste

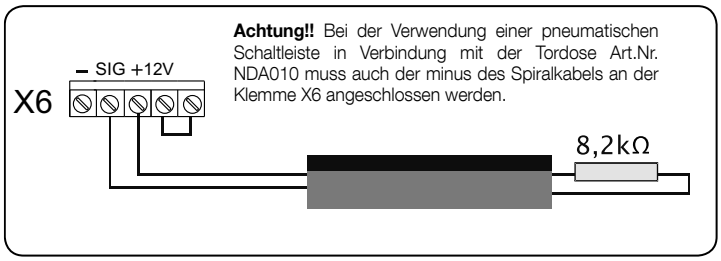
Für den Fall, dass die Schaltleiste auf den Boden aufgepresst werden soll, wird die Reversierfunktion durch Anschließen eines Vorendschalters (Zusatzendschalter Vor-ES) an der Klemme J27 des Klemmenblocks X7 neutralisiert (gilt nur für mechanische Endschalter).

Hierzu wird der Vorendschalter ca. 5 cm über dem Boden eingestellt.



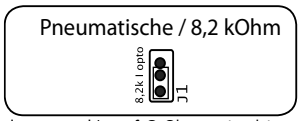
Anschluss einer Sicherheitsleiste 8,2 kΩ

An der D-PRO Automatic kann direkt eine elektrische bzw. eine pneumatische Sicherheitsleiste angeschlossen werden.


X6
SIG +12V
Achtung!! Bei der Verwendung einer pneumatischen Schaltleiste in Verbindung mit der Tordose Art.Nr. NDA010 muss auch der minus des Spiralkabels an der Klemme X6 angeschlossen werden.
8,2kΩ

Die Auswertelogik für die Schaltleiste ist bereits integriert. Um den gesamten elektrischen Kreis der Sicherheitsleiste überwachen zu können muss die Schaltleiste mit einem Widerstand (8,2 kOhm) abgeschlossen werden.

Der Anschluss der Schaltleiste erfolgt an der Klemme J32 (S und +) des Klemmenblocks X6



Jumper J1 auf 8,2k gesteckt = Betriebsbereit für pneumatische Leiste sowie elektrische Leiste mit 8,2 kOhm.

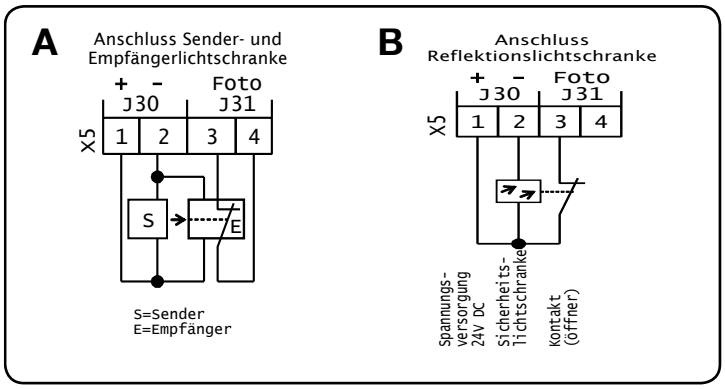
Bei der Verwendung einer Druckwellen - Leiste muss der Parameter P105 auf 1 gesetzt werden!

Anschluss von Lichtschranken

An der D-PRO Automatic kann direkt eine Lichtschranke (am Klemmenblock X5) zur Durchfahrtabsicherung angeschlossen werden. Wird der Infrarotstrahl der Lichtschranke in der ZU -Bewegung des Tores unterbrochen, so stoppt das Tor und reversiert in die obere Endlage.

ACHTUNG: Bei einer Einweg Lichtschranke mit nur drei Anschlussklemmpunkten ist der Schaltkontakt und die Plusseite der Lichtschrankenelektronik an der Klemme J30/1 mit dem Pluspotential verbunden.

Bei Anschluss der Lichtschranke Brücke von J31 Klemmenblock X5 entfernen!

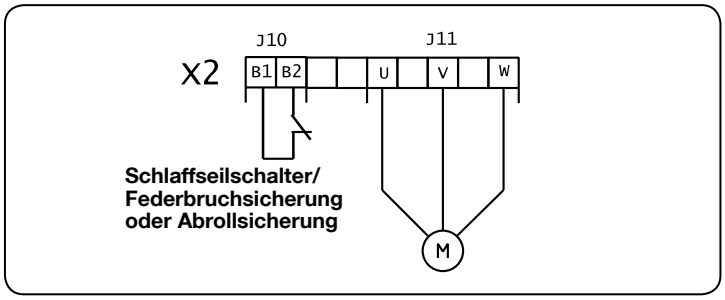


Anschluss von direkten Sicherheitsschaltern

Sicherheitselemente die direkt in den Steuerungsablauf eingreifen, werden an der Klemme J10 am Klemmenblock X2 angeschlossen. Hierzu zählen NOT-AUS bzw. Fangvorrichtung, Einzugsicherung und die Schlupftürabsicherung.

Anschluss Schlupftürabsicherung

Bei Toren mit einer eingebauten Schlupftür wird der Sicherheitsschalter an der Klemme J10 am Klemmenblock X2 angeschlossen.
Achtung! Wenn schon vormontiert, die Brücken in Position J10 entfernen.



Anschluss von Befehlsgeber z.b. Zugtaster

Bei der Steuerung D-PRO Automatic können Befehlsgeber am Klemmblock X4 angeschlossen werden. Die Funktion dieser Eingänge Befehlgeber sind in dem Parameterliste Par. 100 bis 103 beschrieben.

Anschluss Funkfernsteuerung (Funkmodul)

Auf dem Steckplatz (Receiver OXI) 10 PINS - kann der Nice Empfänger OXI oder OXIFM aus der OPERA Serie aufgesteckt werden.

Hierbei muss die Seite mit der LED/Programmiertaste zur Gehäuse-Innenseite zeigen.

Bei Nutzung des OXI Funk-Empfänges sind die entsprechenden Parameter einzustellen! Siehe Parameterliste - P 106

Weiteres siehe Bedienungsanleitungen Empfänger und Handsender.

Erforderliche Drahtbrücken und Jumper für die Betriebsbereitschaft der Steuerung bei nicht angeschlossenen Komponenten

Drahtbrücken:

Klemme X2 - Position J10

Klemme X4 - Position J15

Klemme X5 - Position J31

Klemme X6 - Position J33

Jumper:

X8-Pin 5-6

X9-Pin 1-2

Bei Anschluss von Antrieben mit elektronischem Endschalter, werden zusätzlich Drahtbrücken bei den Positionen J26, J27 der Klemme X7 benötigt.

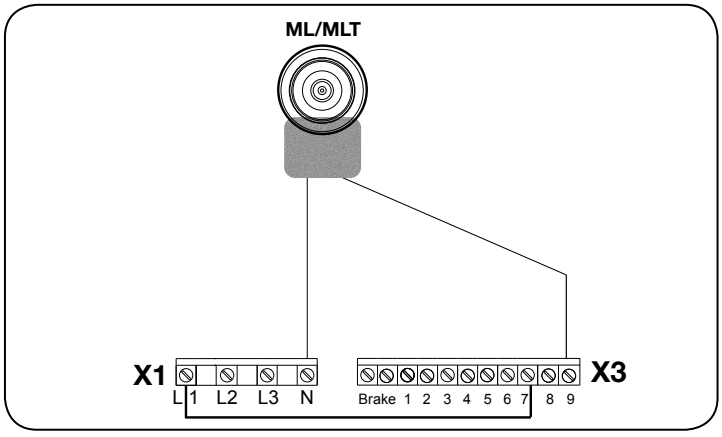
Alle diese Drahtbrücken und Jumper sind werkseitig montiert.

Anschluss Signalleuchten 230V - Typ ML und MLT

Die beiden Signalleuchten **ML** und **MLT** können an einem der frei programmierbaren Relaiskontakte angeschlossen werden.

Hierbei muss an eine Brücke von X1(L1) auf X3 (7), angeschlossen werden.

Beide Spannungsanschlüsse werden dann auf X1 N und X3 - 9 angeschlossen



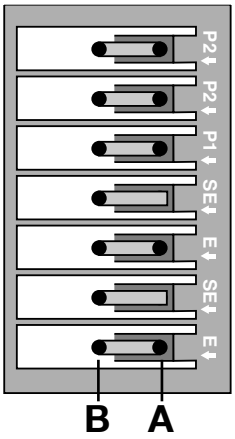
ACHTUNG: Beim Betrieb der Signalleuchte ML und MLT muss bei der Spannungsversorgung an der Klemme X1 auch der N angeschlossen werden (230V).

EINSTELLUNGEN MECHAN. ENDSCHALTER

Achtung! Die Einstellungen der Endschalter sind in Totmannbetrieb vorzunehmen!

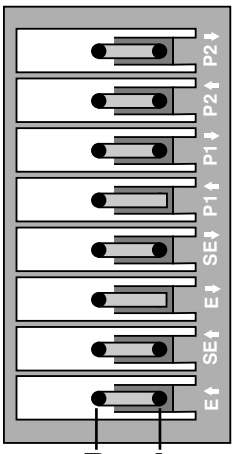
Hierzu ist für dieZeit des Einstellvorgangs der Parameter 105 auf 6 zu stellen. Die Endschalterplatine ist nach Abschrauben der Endschalterhaube zugänglich.

Einstellung mechan. Endschalter große Antriebstypen - 7 Schaltnocken



7	weiß	Zusatzendschalter 2 ZU
6	grün	Zusatzendschalter 2 AUF
5	weiß	Zusatzendschalter 1 ZU
4	rot	Sicherheitsendschalter ZU
3	weiß	Endschalter ZU
2	rot	Sicherheitsendschalter AUF
1	grün	Endschalter AUF

Einstellung mechan. Endschalter kleine Antriebstypen - 8 Schaltnocken



8	weiß	Zusatzendschalter 2 ZU
7	grün	Zusatzendschalter 2 AUF
6	weiß	Zusatzendschalter 1 ZU
5	grün	Zusatzendschalter 1 AUF
4	rot	Sicherheitsendschalter ZU
3	weiß	Endschalter ZU
2	rot	Sicherheitsendschalter AUF
1	grün	Endschalter AUF

Im Einstellbetrieb wird der Antrieb im Totmannbetrieb über die Tasten AUF und AB auf dem Gehäusedeckel bewegt

Bei Betätigen der AUF-Taste muss sich das Tor öffnen, anderenfalls muss der Parameter 75 auf 2 gesetzt werden.

Wurde der Antrieb um 180° verdreht montiert (Über Kopf-Montage), muss das Tor auch über die eingebaute AUF-Taste öffnen, anderenfalls muss der Parameter 75 ebenfalls auf 2 gesetzt werden.

Außerdem sind die beiden Notendschalter so zu korrigieren, dass diese nach dem Betriebsendschalter schalten.

Steuerung	Ader	Motor
X2 - J11/U	1	U
X2 - J11/V	2	V
X2 - J11/W	3	W
X2 - J10	Drahtbrücke	-
X7 - MiniFit	Grau	AMP-Stecker 3
X7 - MiniFit	Grün	AMP-Stecker 4
X7 - MiniFit	Weiß	AMP-Stecker 2
X7 - MiniFit	Rosa	AMP-Stecker 5
X7 - MiniFit	Gelb	AMP-Stecker 6
X7 - MiniFit	Braun	AMP-Stecker 1

DE

Untere Abschaltposition

Zur Endschaltereinstellung für die untere Abschaltposition des Tores müssen folgende Schritte durchgeführt werden (Abb. 11):

Tor in gewünschte ZU-Stellung fahren.

Den Schaltnocken **3 E↓**(weiß) so einstellen, dass der Endschalter betätigt wird.

Befestigungsschraube **A** anziehen.

Die Feineinstellung wird mit der Schraube **B** vorgenommen.

Tor in gewünschte AUF-Stellung fahren.

Den Schaltnocken **1 E↑**(grün) so einstellen, dass der Endschalter betätigt wird.

Befestigungsschraube **A** anziehen.

Die Feineinstellung wird mit der Schraube **B** vorgenommen.

Die Sicherheitsendschalter **2 SE↓** und **4 SE↑** (rot) müssen so eingestellt werden, dass sie sofort nach dem Überfahren der Steuerendschalter ansprechen.

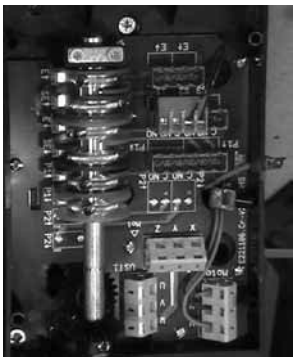
Die Sicherheitsendschalter **2 SE↓** und **4 SE↑** (rot) werden werksseitig, mit geringem Abstand folgend auf den Betriebsendschalter eingestellt.

Nach dem Probelauf Sitz der Befestigungsschrauben überprüfen.

Die Zusatzendschalter **8 P2↓** und **7 P2↑** sind potentialfreie Schließerkontakte und die Zusatzendschalter **6 P1↓** sowie **5 P1↑** sind potentialfreie Wechslerkontakte.

- **Im Automatik-Betrieb wird der Endschalter 6 als Vorendschalter genutzt. Er muß so eingestellt werden, dass er 5 cm oberhalb des Bodens schaltet.**
- **Im Totmann-Betrieb muß er nicht eingestellt werden und ist als potentialfreier Kontakt nutzbar.**

Mechan. Endschalter



kleine Typen

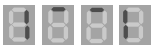
große Typen

EINSTELLUNGEN DIGITALER ENDSCHALTER

Einstellung der Endlagen

Hierzu DIP-Schalter 4 auf “ON” stellen.

Die oberen Querbalken in der Anzeige blinken.



Einstellen der oberen Endlage

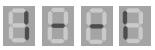
Mit den Taste AUF und AB auf dem Steueurungsdeckel im Totmannbetrieb das Tor bis in die obere Endlage fahren. Danach durch kurzes Drücken der Programmier-Taste AUF oder AB auf der Deckelplatine diesen Punkt abspeichern.

Jetzt blinken die unteren Querbalken.

Einstellen der unteren Endlage

Mit den Tasten AUF und AB auf dem Steuerungsdeckel im Totmannbetrieb das Tor bis in die untere Endlage fahren. Durch kurzes Drücken der Taste AUF oder AB auf der Deckelplatine diesen Punkt abspeichern.

Jetzt blinken die mittleren Querbalken.

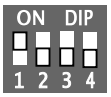


Wenn keine Teilöffnung eingestellt werden soll wird jetzt der DIP-Schalter 4 auf OFF gestellt!

Teilöffnung

Soll eine Teilöffnung eingestellt werden, bleibt DIP-Schalter 4 in der ON Position.
Mit den Tasten AUF und AB auf dem Steuerungsdeckel kann jetzt die gewünschte Teilöffnung angefahren werden, die Position wird wieder mit der Taste AUF oder AB der Deckelplatine bestätigt und abgespeichert.
Jetzt erlischt die Anzeige.

DIP-Schalter 4 jetzt in die “OFF“ Position schieben.



Jetzt erscheint **Einr** blinkend im Display!

Durch Drücken der AUF-Taste auf dem Deckel wird der Lernmodus aktiviert und das Tor fährt mehrmals in die obere Endlage und dann nach kurzer Pause in die untere Endlage. Danach erlischt die Anzeige **Einr** !

Die “Feineinstellung” laut Parameterliste vornehmen

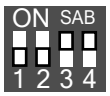
Parameter 10 = Einstellung obere Endlage

Parameter 11 = Einstellung untere Endlage

Parameter 12 = Einstellung Teilöffnung

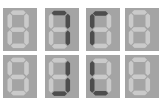
Drehrichtungsänderung des Encoders

DIP 3 und 4 auf ON = Anzeige der Drehrichtung



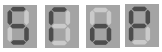
DIP 3 und 4 auf ON + Taste AUF = Drehrichtungsänderung in eine Richtung

DIP 3 und 4 auf ON + Taste AB = Drehrichtungsänderung in die andere Richtung.



Die Zählrichtung des Encoders kann auch alternativ über den Parameter 75 geändert werden.

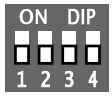
Alle DIP-Schalter auf OFF = Anzeige STOP



BETRIEBSFUNKTIONEN

Im normalen Betriebszustand wird in der Anzeige der Torzustand bzw. die Fehlernummer des vorliegenden Fehlers angezeigt.

Hierzu alle DIP-Schalter in OFF-Position!

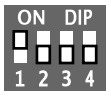


Anzeige der Torposition

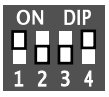
DIP-Schalter 1 in die ON Position stellen.

Mit den Tasten AUF und AB (auf der Deckelplatine) den Parameter 0 anwählen.

Danach DIP-Schalter 1 und 4 in die ON-Position. Drgia ft. Alicia Keys - I Will Prayie aktuelle Torposition erscheint auf der Anzeige.



Wenn die DIP-Schalter 1 und 4 in der ON-Position geschoben wird, und danach die Taste AB bezw. AUF in der Deckelplatine gedrückt wird, wird im Display die untere- bzw. obere Endlage angezeigt.



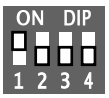
Anzeige der Parameter

DIP-Schalter 1 in Position ON stellen.

Mit der Taste AUF wird die Parameternummer nach oben verstellt.

Mit der Taste AB wird die Parameternummer nach unten verstellt.

Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten AUF und AB (auf der Deckelplatine) wird die Parameternummer auf 0 zurückgesetzt.



Ausgewählte Parameter verändern (scrollen)

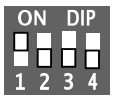
DIP-Schalter 1 in Position ON.

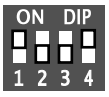
Mit den Tasten AUF und AB auf der Deckelplatine gewünschten Parameter auswählen.

Danach DIP-Schalter 1 und 4 in Position ON. Mit der Taste AUF auf der Deckelplatine die Parameternummer erhöhen.

Mit der Taste AB auf der Deckelplatine die Parameternummer absenken.

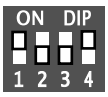
Danach den ausgewählten Parameter abspeichern - DIP-Schalter 4 in OFF-Position.





Parameter löschen

Wenn die DIP-Schalter 1 und 4 in der ON-Position sind, und jetzt die Tasten AUF und AB auf der Deckelplatine gleichzeitig gedrückt werden, wird der ausgewählte Parameter gelöscht.



Schnelles Ändern von Parameterwerten:

1 Sek. lang die Taste festhalten. Der Wert wird mit 10 Inkr. / Sek. verändert

3 Sek. lang die Taste festhalten. Der Wert wird mit 100 Inkr. / Sek. verändert

Automatischer Zulauf

Ist die Funktion Automatischer Zulauf aktiviert, fährt das Tor aus der Endlage, nach der in Parameter 41 eingestellten Zeit wieder zu. Siehe Parameterliste. Durch Betätigen der Stopp-Funktion wird der automatische Zulauf angehalten.

Befindet sich das Tor in der oberen Endlage und wird die Durchfahrts-Lichtschranke durchfahren oder die AUF-Taste betätigt, so wird die Zeit für den automatischen Zulauf zurückgesetzt.

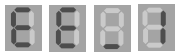
Eprom löschen (Reset-Werkseinstellung))

Nach 2 Sekunden wird das Eprom auf die Werkseinstellung zurück geset.

(Default-Wert der Parameter siehe Parameterliste)

Anschließend führt die Steuerung einen Neustart durch.

Mit der Einstellung **EE_1** werden die Parameter für den Frequenzumrichter akiviert.



Für den Betrieb mit Frequenzumrichter muss der Parameter P70 gemäß Hinweis neu gesetzt werden, alle anderen Parameter sind projektabhängig neu einzustellen. Siehe Parameterliste.

BETRIEBSANZEIGENART

Endlagen Einstellung - wird blinkend dargestellt

Endlage OBEN

Endlage UNTEN

Teilöffnung

Endlagen ANZEIGE - STANDARD - P5 = 0

Endlage OBEN

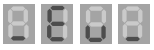
Endlage UNTEN

Teilöffnung

Endlagen ANZEIGE - Text - P5 = 1

Endlage OBEN

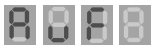
Endlage UNTEN



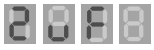
Teilöffnung

Torbewegungs - ANZEIGE - Text - P5 = 2

TOR fährt AUF



TOR fährt ZU

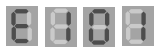


BETRIEBSANZEIGENART

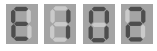
Die Zustände der Eingänge werden wie folgt dargestellt:

Setzen Sie Parameter P29 auf 1.

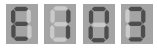
Taste AB



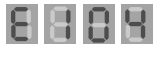
Taste AUF



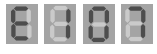
Impulstaste oder Zugleine



Durchfahrtlichtschranke

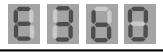


Funksignal



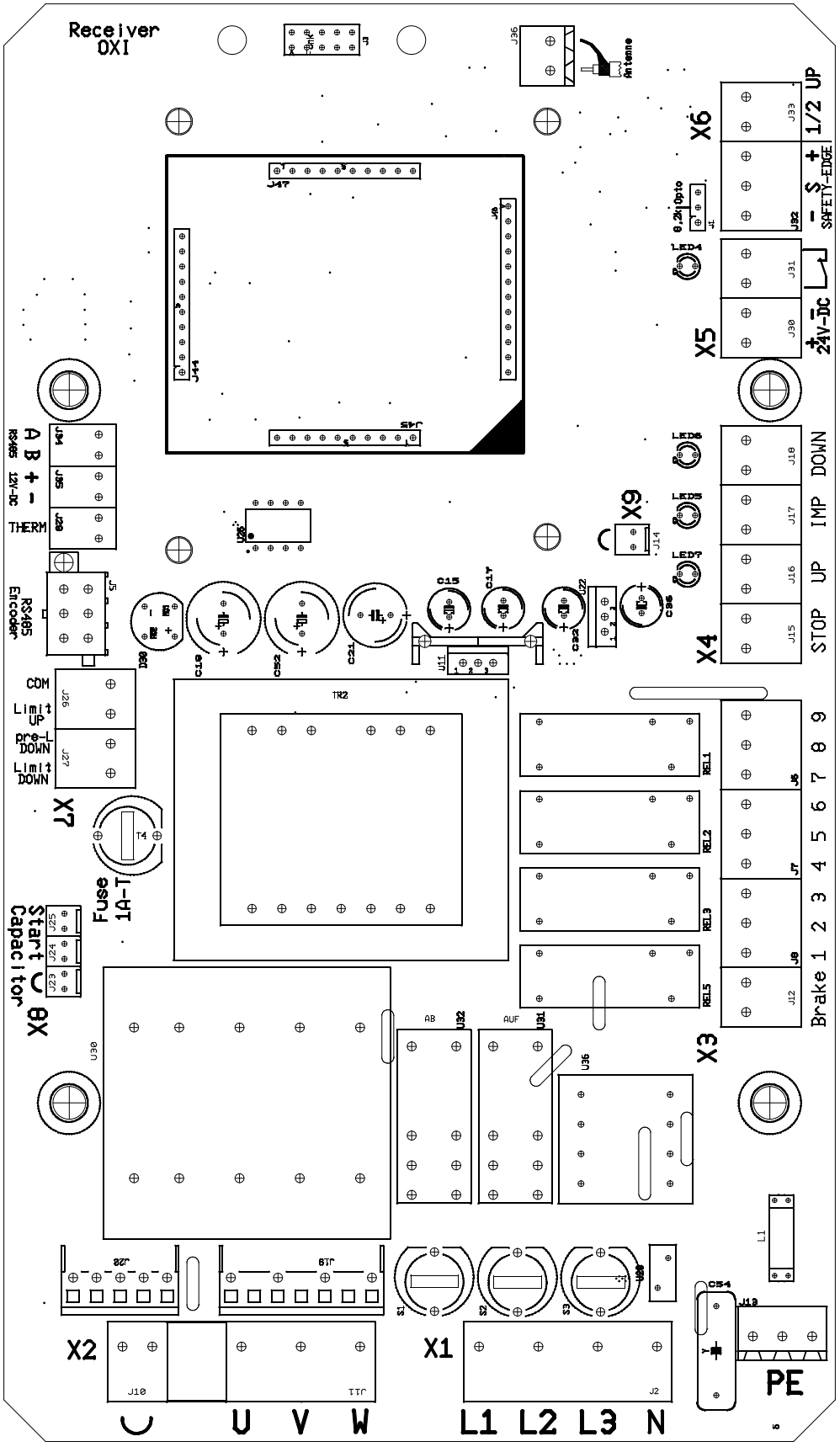
Notauseingang

Unterkantenleiste

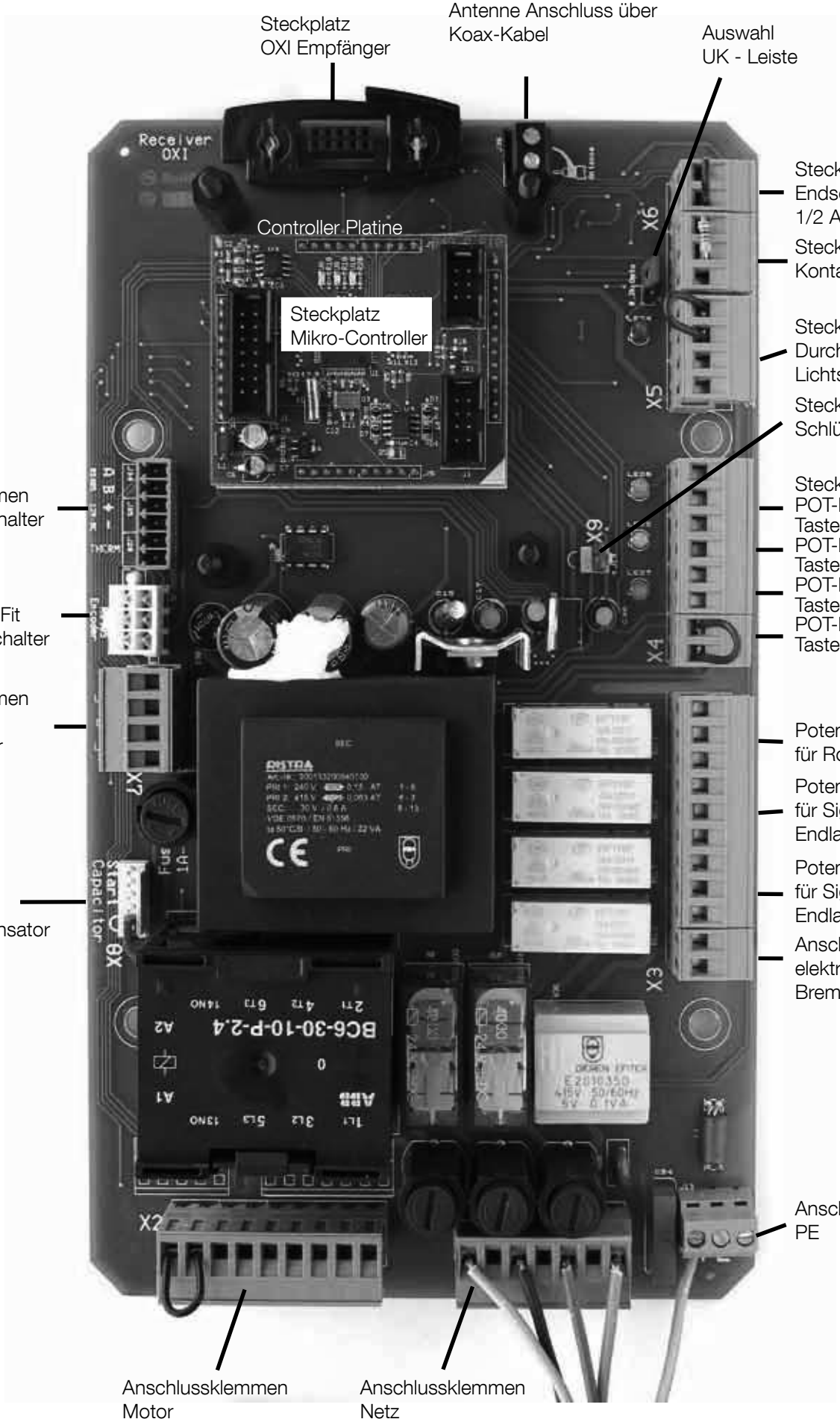


DE

DE


Receiver
OXI
Antenne
X6
1/2 UP
SAFETY-EDGE
0,2k Opto
X5
24V-DC
X4
STOP UP IMP DOWN
X9
LED1
LED2
LED3
RS485
12V-DC
A B + -
THERM
RS485
Encoder
COM
Limit UP
pre-L DOWN
Limit DOWN
X7
Fuse 1A-T
Start C
Capacitor
X8
X3
Brake 1 2 3 4 5 6 7 8 9
REL1
REL2
REL3
REL5
AB
AUF
X2
X1
PE
U V W
L1 L2 L3 N

Grundplatine D-PRO Automatic - 2,2kW



Steckplatz
OXI Empfänger

Anschluss für
Drahtantenne bzw. externe
Antenne Anschluss über
Koax-Kabel

Auswahl
UK - Leiste

Stecklemmen
Endschalter
1/2 AUF

Stecklemmen
Kontaktleiste

Stecklemmen
Durchfahrt
Lichtschranke

Stecker
Schlüsselschalter

Steckklemmen
digit.Endschalter

Steckklemmen
POT-FREI AB N.O.
Taster

POT-FREI IMPULS N.O.
Taster

Stecker
TYKO Mini-Fit
digit. Endschalter

POT-FREI AUF N.O.
Taster

POT-FREI STOP N.C.
Taster

Steckklemmen
mechan.
Endschalter

Potentialfreier Kontakt
für Rotampel

Potentialfreier Kontakt
für Signalisierung
Endlage oben

Stecker für
Platine
Startkondensator

Potentialfreier Kontakt
für Signalisierung
Endlage unten

Anschluß einer
elektromechanischen
Bremse 200V DC

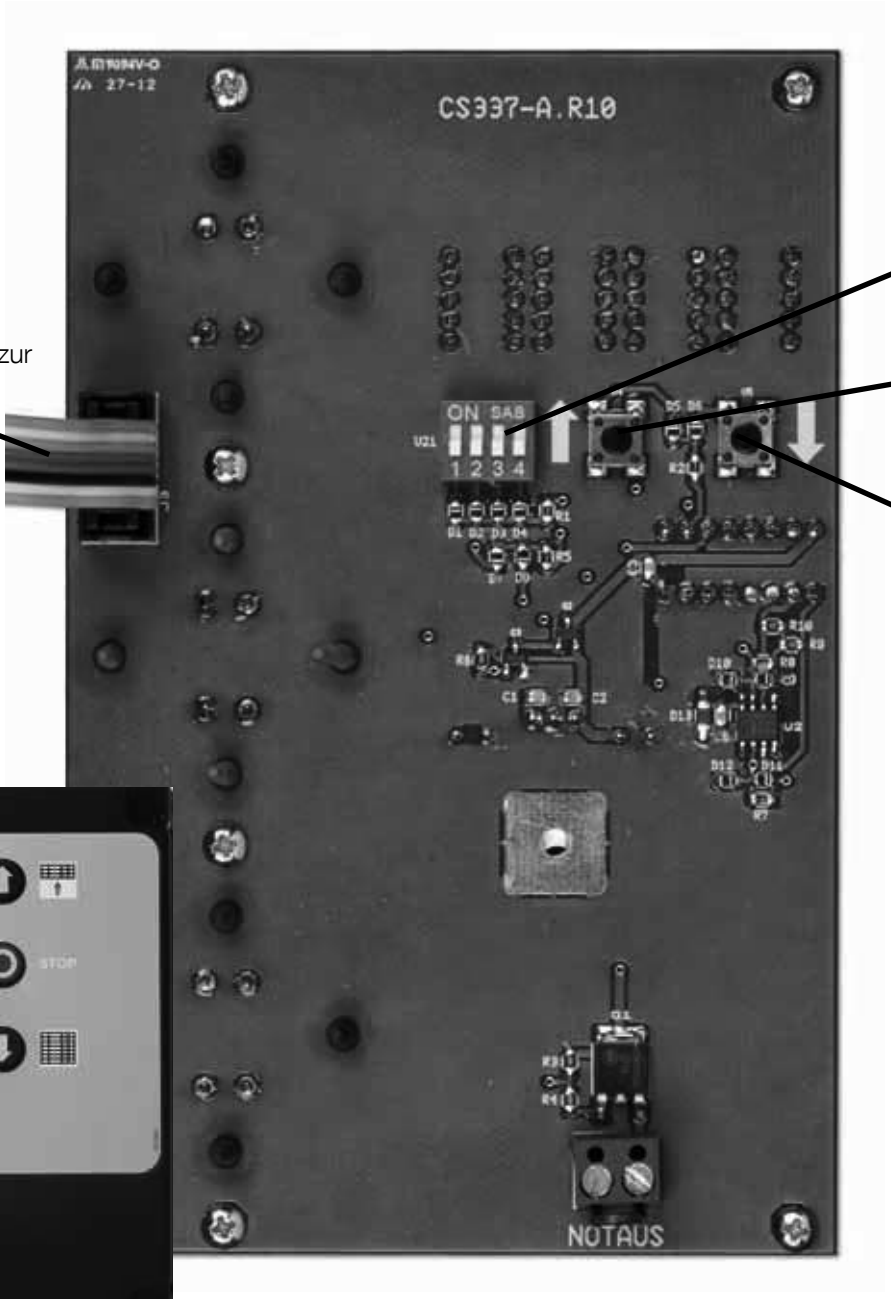
Anschlussklemmen
PE

Anschlussklemmen
Motor

Anschlussklemmen
Netz

DE

DE



Verbindungskabel zur Controller-Platine

DIP-Schalter

Taster - AUF

Taster - AB

Gehäuse D-PRO Frontansicht Deckelplatine mit Display

TECHNISCHE DATEN - EIGENSCHAFTEN

HINWEISE

- Alle angegebenen technischen Merkmale beziehen sich auf eine Temperatur von 20°C (± 5°C).
- Nice behält sich das Recht vor, jederzeit als nötig betrachtete Änderungen am Produkt vorzunehmen, wobei die Funktionalitäten und der Einsatzzweck beibehalten werden.
- Die Gesamt-Bedienungsanleitung besteht aus der BA des Antriebes und der dazugehörigen BA der Steuerung.

BESCHREIBUNG	D-PRO AUTOMATIC - 2,2kW	D-PRO AUTOMATIC - 5,5kW
Spannungsversorgung	3 x 400V AC 50Hz (6 bzw. 10A abgesichert)	3 x 400V AC 50Hz (6 bzw. 10A abgesichert)
Motorleistung	bis 2,2kW	bis 5,5kW
Motoransschluß	3 NO Schützkontakte 400V/max. 2,2 kVA	3 NO Schützkontakte 400V/max.5,5kVA
	Absicherung in beiden Fällen 6,3A-T Keramiksicherung mit Löschmittel ACHTUNG: als Motorsicherungen dürfen nur die hierfür vorgesehenen Keramiksicherungen eingesetzt werden.	
Ruheleistung	< 4VA	< 4VA
Umgebungstemperatur	-20°C bis +50°C	-20°C bis +50°C
Steuerspannung:	24 V DC Absicherung sekundär 0,8A Träge	

DE

CE-Konformitätserklärung

Erklärung in Übereinstimmung mit den folgenden Richtlinien: 2006/95/CE (LVD) EN 60335-1:2012, 2004/108/CE (EMC), 2006/42/CE (MRL)

Anmerkung: Der Inhalt dieser Konformitätserklärung entspricht dem in den offiziellen Unterlagen angegebenen, die sich im Firmensitz der Nice S.P.A. befinden, und insbesondere der vor dem Druck dieser Anleitung verfügbaren, letzten Revision. Der hier vorhandene Text wurde aus Verlagsgründen angepasst. Eine Kopie der ursprünglichen Erklärung jedes Produkts kann bei Nice S.P.A. angefordert werden. (TV) I.

Herstellername: NICE S.p.A.
Dokument: 490/D-PRO AUTOMATIC rev.01
Adresse: Via Pezza Alta N°13, 31046 Rustignè di Oderzo (TV) Italien
Produkttyp: Industrial Door Control Nice
Modell / Typ: D-PRO AUTOMATIC

Es wird erklärt, dass die entsprechende technische Dokumentation gemäß Anhang VII A der Richtlinie 2006/42/EG erstellt wurde.
Aufbewahrungsort der Technischen Dokumentation siehe Adresse.

Der Unterzeichnende Mauro Sordini erklärt als Geschäftsführer unter seiner Haftung, dass das oben genannte Produkt den Vorschriften der folgenden Richtlinien entspricht:

- 2006/42/EG RICHTLINIE DES EUROPÄISCHEN RATS vom 17.5.2006, Maschinenrichtlinie.
  Es wurde die folgende harmonisierte Norm angewandt: EN ISO 13849: 2008.
  Die sicheren Funktionen: Überwachung externer Sicherheitselemente (Kontakt x6) Kat 2 PLd, Endlagenüberwachung Kat2 PLd, Sicherheitskette/Nothalt Kat3 PLd.
- 2006/95/EG RICHTLINIE DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATS vom 12. Dezember 2006, gemäß den folgenden harmonisierten übereinstimmenden Normen: EN 60335-1:2012 (Niederspannungsrichtlinie).
- 2004/108/EG RICHTLINIE DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND RATS vom 15. Dezember 2004 gemäß den folgenden harmoniisierten übereinstimmenden Normen: EN 61000-6-2:2005, EN 61000-6-3:2007 (EMV Richtlinie)
- EG Baumusterprüfbescheinigung Nr. 44 205 13 405182 001 NB0044
  TÜV NORD CERT GmbH, Langemarckstr. 20, 45141 Essen

Oderzo, den 01. Oktober 2013

Mauro Sordini
(Geschäftsführer)

I nostri azionamenti e centrali di comando sono omologati dal TÜV-NORD

Nice SpA
Oderzo TV Italia
info@niceforyou.com

www.niceforyou.com

IS0040A00MM_27-02-2013